



Betriebsanleitung

Compact Seitentrenner

John Deere 600

Version A

Zürn Harvesting GmbH & Co. KG
Eichenstraße 27
D-74747 Ravenstein- Merchingen
Tel.: +49 6297 92885-0
Fax: +49 6297 92885-19
E-Mail: Info@zuern.de
Internet: www.zuern.de

Titel: Ersatzteilliste Seitentrenner
Hersteller: Zürn Harvesting GmbH & Co. KG
Schöntal

Gültig für: John Deere 600

Drucknummer: 16237

1 Auflage 2019 (Version A), Redaktionsdatum 06/2019

© Zürn Harvesting GmbH & Co. KG

Autor: Nadine Schneider

Alle Rechte, auch die Übersetzung, vorbehalten.
Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf in
irgendeiner Form (Druck Fotokopie oder einem
anderen Verfahren) ohne schriftliche
Zustimmung der Firma Zürn Harvesting GmbH
& Co. KG, Schöntal reproduziert oder unter
Verwendung elektronischer Systeme
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Technische Änderungen vorbehalten

Gedruckt auf Papier aus chlorfrei und säurefrei
gebleichtem Zellstoff

Vorwort

Dieser Seitentrenner ist ausschließlich für den üblichen Einsatz bei landwirtschaftlichen oder gleichgearteten Arbeiten konstruiert. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Diese Betriebsanleitung sorgfältig durchlesen, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Maschinenschäden zu vermeiden. Geschieht dies nicht, können Verletzungen oder Maschinenschäden die Folge sein. Diese Betriebsanleitung und die Sicherheitsaufkleber an der Maschine sind möglicherweise auch in anderen Sprachen erhältlich (Ihr Händler kann diese für Sie bestellen).

Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und sollte bei einem Weiterverkauf dem Käufer der Maschine ausgehändigt werden.

Maßangaben in dieser Betriebsanleitung entsprechen den metrischen Maßen. Nur passende Teile und Schrauben verwenden. Für metrische Schrauben bzw. Zollschrauben sind unterschiedliche Schraubenschlüssel notwendig.

Die Bezeichnungen „Rechts“ und „Links“ beziehen sich auf die Vorwärtsfahrtrichtung der Maschine.

Tragen Sie die Seriennummer in den Anfangsteil der Betriebsanleitung ein. Bitte alle Ziffern genau notieren. Im Falle eines Diebstahls können diese Nummern eine wichtige Hilfe für die Fahndung sein. Außerdem benötigt Ihr Händler diese Nummern, wenn Sie Ersatzteile bestellen. Es ist ratsam, diese Nummern auch noch an einer anderen Stelle zu notieren.

Vor Auslieferung der Maschine hat Ihr Händler eine Inspektion durchgeführt. Nach den ersten 20 bis 50 Betriebsstunden sollte von Ihrem Händler eine weitere Inspektion vorgenommen werden, um die bestmögliche Leistung der Maschine zu gewährleisten.

Dieser Seitentrenner darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Schneidwerkswagen schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Typenschilder

Bitte notieren Sie hier die Typenbezeichnung und die Seriennummer Ihrer Maschine. Diese Informationen sind bei Ersatzteilbestellungen oder Garantiefragen dem autorisierten Vertriebspartner mitzuteilen.

Typ: _____

Seriennummer: _____

Typ	_____	  Zürn Harvesting GmbH & Co. KG Kapellenstr. 1 · D-74214 Schönlal Tel. +49 7943 9105-0 Made in Germany · www.zuern.de
Modell	_____	
Bezeichnung	_____	
Serien-Nr.	_____	
Baujahr	_____	
Leergewicht	_____	

Inhaltsverzeichnis

Impressum	1
Vorwort	2
Typenschilder	3
Inhaltsverzeichnis	4
Sicherheitsmaßnahmen	5
Sicherheitsaufkleber	12
Anbauanleitung	13
Seitentrenner JD 600 rechts mechanisch	13
Transporthalter am Schneidwerkswagen für JD 600 Compact	18
Ersatzteilliste	22
Rahmen	22
Seitenteile	24
Messer	25
Welle	26
Zubehör	27
Zubehör Antrieb	29
Compacthalter schwenkbar	31
Aufkleber	33
EG- Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	34
Allgemeine Garantiebedingungen	35
Allgemeine Garantiebedingungen	36
Drehmomente für metrische Schrauben	37
Kontakt	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Warnzeichen erkennen

Dieses Zeichen macht auf die an der Maschine angebrachten oder in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise aufmerksam. Es bedeutet, dass Verletzungsgefahr besteht.

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise sowie die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften.



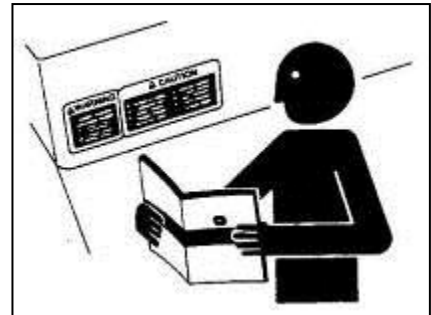
Sicherheitshinweise befolgen

Sorgfältig alle in dieser Druckschrift enthaltenen Sicherheitshinweise, sowie alle an der Maschine angebrachten Warnschilder lesen. Auf lesbaren Zustand der Warnschilder achten und fehlende oder beschädigte Schilder ersetzen. Darauf achten, dass neue Ausrüstungen und Ersatzteile mit den gegenwärtig gültigen Warnschildern versehen sind. Ersatzwarnschilder sind beim John Deere Händler erhältlich.

Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit der Handhabung der Maschine und ihren Kontrolleinrichtungen vertraut. Nie zulassen, dass jemand ohne Sachkenntnisse die Maschine betreibt.

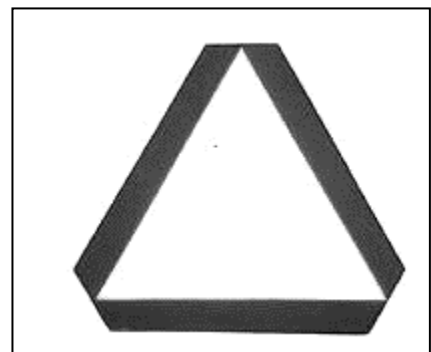
Maschine stets in gutem Zustand halten. Unzulässige Veränderungen beeinträchtigen die Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer der Maschine.

Wenn Sie irgendeinen Teil dieser Betriebsanleitung nicht verstehen und Hilfe brauchen, setzen Sie sich mit Ihrem John Deere Händler in Verbindung.



Straßenverkehrsbestimmungen einhalten

Bei der Nutzung öffentlicher Straßen stets die entsprechenden Bestimmungen einhalten.



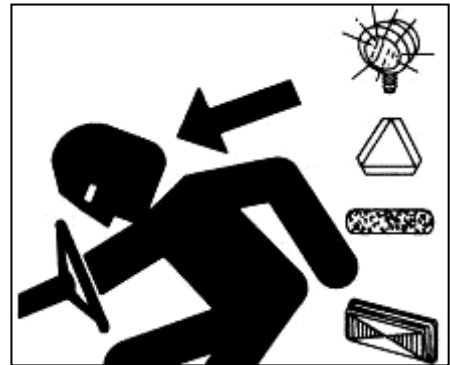
Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheitsbeleuchtung und –Einrichtungen benutzen

Langsam fahrende Traktoren, selbstfahrende Maschinen sowie gezogene Geräte stellen auf öffentlichen Straßen eine Gefahr dar. Sie sind schwer zu sehen, besonders bei Nacht. Schwere oder sogar tödliche Verletzungen durch Zusammenstöße mit anderen Fahrzeugen vermeiden.

Beim Fahren auf öffentlichen Straßen sind die Warnblinkleuchten bzw. die Rundumleuchten entsprechend den landesspezifischen Verkehrsbestimmungen zu benutzen. Um das Fahrzeug besser sichtbar zu machen, die Leuchten und Sicherheitseinrichtungen der Maschinen benutzen. Bei manchen Geräten sind zusätzliche Warnblinkleuchten anzubringen.

Sicherheitseinrichtungen in gutem Zustand halten. Fehlende oder beschädigte Teile ersetzen. Ein Satz Sicherheitsleuchten für das Gerät ist beim John Deere Händler erhältlich.

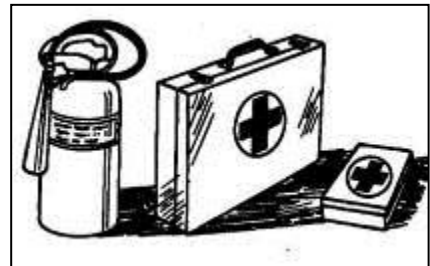


Vorbereitungen für den Notfall

Im Brandfall gerüstet sein.

Feuerlöscher und Verbandskasten in greifbarer Nähe aufbewahren.

Notrufnummern für Ärzte, Krankenwagen, Krankenhaus und Feuerwehr am Fernsprecher bereithalten



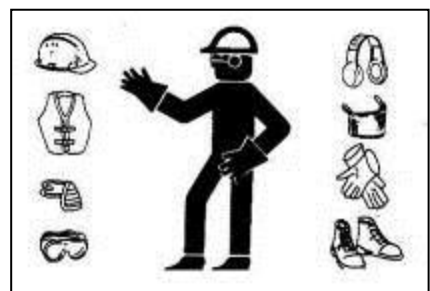
Schutzkleidung tragen

Enganliegende Kleidung und entsprechende Sicherheitsausrüstung bei der Arbeit tragen.

Langanhaltende Lärmbelastigungen können zu Gehörschäden oder Taubheit führen.

Einen geeigneten Lärmschutz wie z.B. Schutzmuscheln oder Ohrstopfen verwenden.

Eine sichere Bedienung der Maschine erfordert die volle Aufmerksamkeit des Fahrers. Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen.



Sicherheitsmaßnahmen

Zubehör sicher lagern

Nicht sachgemäß gelagerte Zubehörteile wie z.B. Zwillingsräder, Gitterräder oder Lader können Um- bzw. Herunterfallen und schwere, unter Umständen sogar tödliche Verletzungen verursachen.

Daher abgestellte Zubehörteile gegen um- bzw. herunterfallen sichern. Kinder und unbefugte Personen fernhalten.

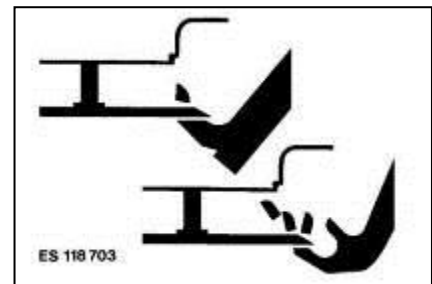


Schutzvorrichtungen

Alle Schutzvorrichtungen müssen in Ordnung und an der betreffenden Stelle richtig angebracht sein.

Immer Hauptkupplung und Motor abschalten sowie Zündschlüssel abziehen, bevor Schutzvorrichtungen entfernt werden.

Hände, Füße und Kleidungsstücke von sich bewegenden Teilen fernhalten.



Schneid- und Pflückvorsätze

Messerbalken, Einzugsschnecke, Haspel und Pflückwalzen können wegen ihrer Funktionsfähigkeit nicht vollkommen durch konstruktive Maßnahmen gesichert werden. Sich während des Betriebs von diesen Teilen fernhalten. Immer Hauptkupplung und Motor abschalten sowie Zündschlüssel abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt oder Verstopfungen beseitigt werden.



Hände von den Messern fernhalten

Niemals versuchen, Verstopfungen vor oder am Erntevorsatz zu beseitigen, bevor Hauptkupplung und Motor abgeschaltet sind sowie der Zündschlüssel abgezogen ist.

Vor dem Anlassen des Motors sicherstellen, dass sich niemand in unmittelbarer Nähe der Maschine aufhält.



Sicherheitsmaßnahmen

Vorsicht bei sich drehenden Antriebswellen

Unachtsamkeit im Bereich sich drehender Antriebswellen kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Stets darauf achten, dass alle Wellenschutzvorrichtungen vorschriftsmäßig angebracht sind.

Enganliegende Kleidung tragen. Vor Einstellung, An- und Abkopplung sowie Reinigung von Erntevorsätzen und deren Antriebe, Motor abstellen und abwarten bis alle beweglichen Maschinenteile zum Stillstand gekommen sind.



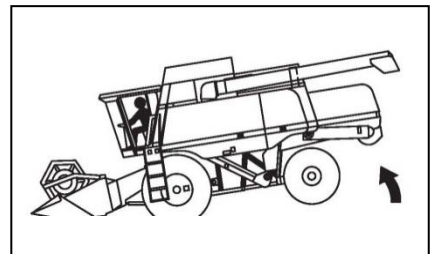
Beim manuellen Drehen der Einzugsschnecke Abstand vom Messerbalken halten

Messerbalken und Einzugsschnecke werden vom gleichen Riemen angetrieben. Wenn die Einzugsschnecke manuell gedreht wird, bewegt sich auch der Messerbalken. Mit äußerster Vorsicht vorgehen und unbedingt Hände, Füße und Kleidungsstücke vom Messerbalken fernhalten, wenn die Einzugsschnecke zum Warten, Einstellen, Überprüfen oder Reinigen manuell gedreht wird.



Zusatzgewichte für sichere Bodenhaftung

Betriebs-, Lenk- und Bremsverhalten des Mähdreschers können durch angebaute Geräte, die den Schwerpunkt verschieben, erheblich beeinflusst werden. Zur Erhaltung des notwendigen Bodenkontaktes den Mähdrescher am hinteren Ende entsprechend belasten. Bei der Gewichtsauswahl darauf achten, dass die zulässigen Achslasten sowie das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten werden.



Sicherheit bei Wartungsarbeiten

Wartungsarbeiten setzen voraus, dass deren Abläufe bekannt sind. Den Arbeitsplatz sauber und trocken halten.

Schmier-, Wartungs- und Einstellarbeiten nur bei stehender Maschine ausführen. Darauf achten, dass Hände, Füße und Kleidungsstücke nicht in den Gefahrenbereich angetriebener Teile kommen. Sämtliche Antriebssysteme abschalten; Druck durch Betätigen der Bedienungseinrichtungen abbauen. Gerät auf dem Boden ablassen. Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen. Die Maschine abkühlen lassen.

Maschinenteile, die zur Wartung angehoben werden müssen, unfallsicher unterbauen.

Stets auf guten Zustand und sachgemäße Montage aller Teile achten. Schäden sofort beheben. Abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzen. Ansammlungen von Schmierfett, Öl oder Schmutz beseitigen.

Wenn bei selbstfahrenden Maschinen, Arbeiten an der elektrischen Anlage oder Schweißarbeiten durchgeführt werden, zuerst das Massekabel (-) der Batterie abklemmen.

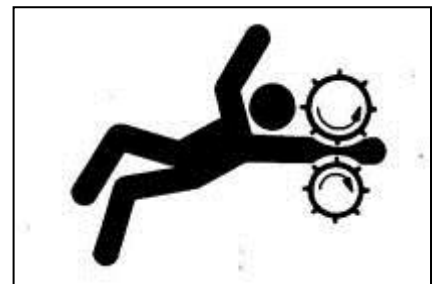
Bei gezogenen Anbaugeräten die elektrischen Verbindungen zum Traktor trennen, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage oder Schweißarbeiten durchgeführt werden.



Sichere Wartung

Lange Haare am Hinterkopf zusammenbinden. Bei Arbeiten an der Maschine oder beweglichen Teilen keine Krawatten, Schals, lose Kleidungsstücke oder Halsketten tragen. Wenn diese Gegenstände von der Maschine erfasst werden, können schwer Verletzungen die Folge sein.

Ringe und anderen Schmuck ablegen, um Kurzschlüsse oder hängen bleiben an beweglichen Teilen zu vermeiden.



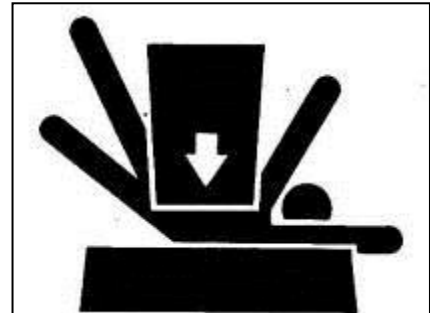
Sicherheitsmaßnahmen

Maschine unfallsicher unterbauen

Vor Arbeiten an der Maschine stets das Anbaugerät auf den Boden absenken. Bei Arbeiten an angehobener Maschine oder angehobenem Anbaugerät immer für unfallsicheren Unterbau sorgen. In angehobener Stellung können hydraulisch gestützte Vorrichtungen bedingt durch Undichtheit ungewollt absenken.

Zum Unterbauen keine Hohlblock-, Backsteine oder andere Materialien, die unter einer dauernden Belastung nachgeben könnten, verwenden. Nie unter einer Maschine arbeiten, die nur von einem Wagenheber gehalten wird. Immer die in dieser Druckschrift empfohlenen Arbeitsweisen beachten.

Wenn angebaute oder gezogene Geräte mit einer Maschine benutzt werden, immer den Sicherheitshinweisen in der Betriebsanleitung des jeweiligen Gerätes folgen.



Lärmschutz

Langanhaltende Lärmbelastigungen können zu Gehörschäden oder Taubheit führen.

Einen geeigneten Lärmschutz wie z.B. Schutzmuscheln oder Ohrstopfen verwenden.



Hitzeentwicklung im Bereich von Druckleitungen vermeiden

Leicht entzündbare Flüssigkeitsnebel können durch Hitzeentwicklung in der Nähe von Druckleitungen entstehen. Diese können zu schweren Verbrennungen führen. Im Bereich von Druckleitungen oder leicht brennbaren Materialien keine Hitzeentwicklung durch Schweißarbeiten, Lötarbeiten oder den Gebrauch eines Schweißbrenners verursachen. Druckleitungen können versehentlich bersten, wenn Hitze sich über den unmittelbaren Flammenbereich hinaus entwickelt.



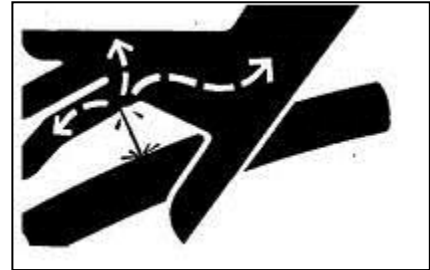
Vorsicht bei Hochdruckflüssigkeiten

Unter hohem Druck austretendes Öl kann die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen.

Deshalb vor dem Trennen von Leitungen die Anlage drucklos machen. Alle Anschlüsse festziehen, bevor Druck aufgebaut wird.

Aus einer kleinen Öffnung austretendes Hydrauliköl ist kaum zu sehen, deshalb bei der Suche nach Leckstellen ein Stück Karton verwenden. Hände und Körper schützen.

Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen. Ist irgendeine Flüssigkeit in die Haut eingedrungen, muss diese innerhalb weniger Stunden entfernt werden, andernfalls können schwere Infektionen die Folge sein. Ärzte, die damit nicht vertraut sind sollten sich die entsprechenden Informationen von einer kompetenten medizinischen Quelle besorgen. Diese Informationen sind auch von Deere & Company Medical Department in Moline, Illinois zu erhalten.



Vorschriftmäßige Beseitigung von Abfällen

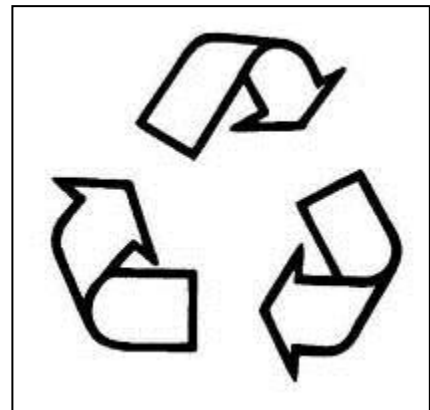
Wird die Beseitigung von Abfällen nicht nach Vorschrift vorgenommen, können Umwelt und ökologische Systeme geschädigt werden. Zu den in John Deere Maschinen verwendeten Teilen, welche als Abfall umweltschädigend sein können, gehören Öl, Kraftstoff, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit, Filter und Batterien.

Auslaufsichere und dichte Behälter beim Ablassen der Flüssigkeiten verwenden. Keine Lebensmittel- oder Getränkebehälter verwenden; sie könnten jemanden dazu verleiten, daraus zu trinken.

Niemals Abfälle auf die Erde, in den Abfluss oder in ein Gewässer schütten.

Aus Klimaanlage entweichendes Kältemittel kann die Erdatmosphäre schädigen. Durch gesetzliche Vorschriften kann bestimmt werden, dass nur anerkannte Fachbetriebe die Aufarbeitung und das Recycling von Kältemitteln durchführen dürfen.

Vor dem Wegwerfen von Teilen den richtigen Weg zur Beseitigung derselben bei der zuständigen Umweltschutzbehörde oder beim John Deere Händler erfragen.



Sicherheitsaufkleber

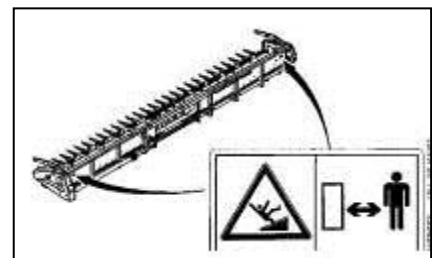
Warnbildzeichen

An einigen wichtigen Stellen dieser Maschine sind Warnbildzeichen angebracht, die auf Gefahren hinweisen. Die bestehende Verletzungsgefahr wird in einem Warndreieck aufgezeigt. Ein zweites Bildzeichen informiert, wie durch richtiges Verhalten Verletzungen vermieden werden können. Diese Warnbildzeichen, deren Anbringungsort sowie ein kurzer erläuternder Text sind nachstehend aufgeführt.



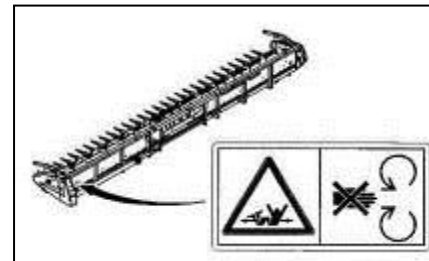
Schneidwerk

GEFAHR – Abstand zum Erntevorsatz halten. Vor Wartungsarbeiten oder Beseitigung von Verstopfungen Erntevorsatzantrieb abschalten, Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.



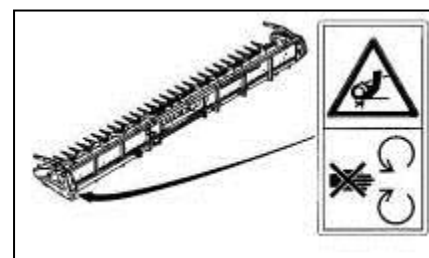
Antriebswelle des Schneidwerks

Sich nicht im Bereich der Antriebswelle aufhalten. Verletzungsgefahr!



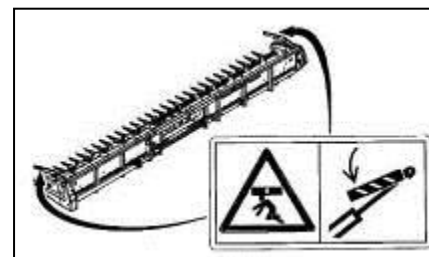
Schutzvorrichtungen der Schneidwerksantriebe

Schutzvorrichtungen bei laufendem Motor nicht öffnen oder entfernen.



Haspelhubzylinder

Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist nur bei eingelegerter Hubzylindersicherung zulässig.



Anbauanleitung Seitentrenner JD 600 rechts mechanisch

Schneidwerk an Mähdrescher anbauen und Neigung gemäß JD Betriebsanleitung einstellen.

Auf der rechten Seite des Schneidwerks die Messerabdeckplatte demontieren und den perforierten Blechausschnitt in der Seitenwand herausbrechen.

Ausschnitt für
Antriebswinkeldurchführung

Messerabdeckplatte



Die ersten zwei Fingereinheiten der rechten Seite, 1x dreifach Finger und 1x Doppelfinger sowie die zwei letzten Klingen des Mähmessers demontieren. Dreifachfinger auf dem Platz des entfernten Doppelfinger, sowie den mitgelieferten offenen Doppelfinger zusammen mit den Druckplatten montieren.

Messermitnehmer mit 4 Schrauben M6X20 zusammen mit den Klingen auf das Mähmesser montieren.

Offener Doppelfinger

Neue Position Dreifachfinger
Mit Doppelfinger tauschen

Antriebswinkel

Druckplatte



Halter für Spannhaken montieren.

Bohrungen für Spannhaken-Halter



Halter für Spannhaken



Seitentrenner auf die Schneidwerksspitze schieben und mit den beiden Schnellverschlüssen fixieren.

Stellschraube an Schneidwerksspitze anlegen.

Schnellverschluss unten



Stellschraube



Schnellverschluss Oben

Messermittelnehmer mit Seitentrenner verbinden und jeweils ein Distanzringe vor und hinter den Gelenkaugen platzieren

Schraube zur Demontage

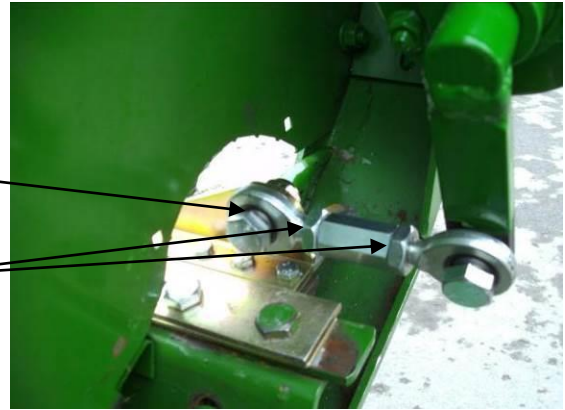
Einstellschraube Messerhub

Messer von Hand durchdrehen und auf Mittelhub stellen.

Messerhub am Seitentrenner kontrollieren und eventuell durch verstellen der Gelenkaugen korrigieren.

Distanzringe

Zur Demontage des Seitentrenners, Verbindungsschraube zwischen Messermittelnehmer und Gelenkauge lösen.



Kontrollieren Sie bei der Montage den Überschneidung des Doppelmessers.
 Dazu drehen Sie das Schneidwerk von Hand am Keilriemen durch.
 Zusätzlich auch überprüfen das die Messer-Antriebshebel nicht an dem Haupttrahmen und dem Seitenschutz bei der Messerbewegung anstehen.
 Gegeben falls kann der Hub an der Gelenkaugeneinheit am Hauptmesser eingestellt werden.



Bei Bedarf kann der Ausschnitt in der Seitenwand mit einem Abdeckblech geschlossen werden.

Abdeckblech



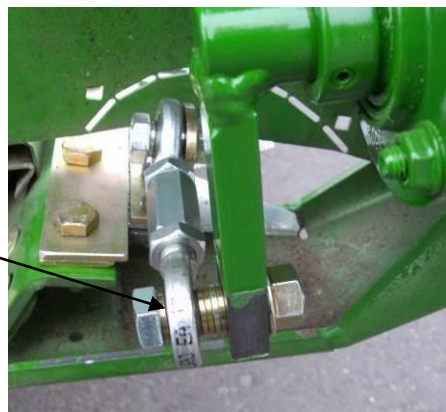
Änderungen ab Baujahr 2010

5 mm Abstand
mit Scheiben
ausgleichen

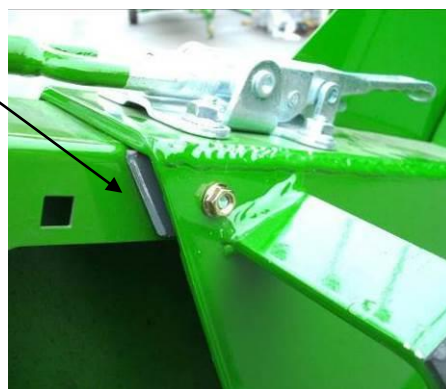
Löcher \varnothing 9 mm
bohren



Vier Distanzscheiben
dazwischen legen



Kunststoffplatte für
Seitenanschlag montieren



Transporthalter am Schneidwerkswagen für JD 600 Compact

Montage des Transporthalters am
Schneidwerkswagen,

Die Position ergibt sich nach Wagen und
Schneidwerkstyp.



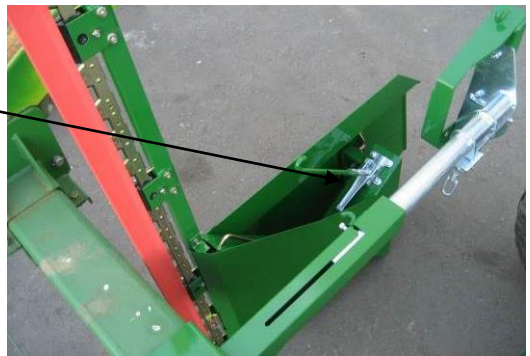
Halter entriegeln, ausziehen und auf
Montageposition drehen.



Einstellschraube
für Halter



Oberer Schnellverschluss



Schnellverschluss verriegelt



Seitentrenner auf den Halter aufsetzen und mit dem oberen Schnellverschluss sichern.



Seitentrenner in Transportposition gedreht.



Halter einschieben und mit Schnellverschluss sichern



Seitentrenner zusätzlich mit unteren Spannhaken und Feststellschraube sichern



Die Position des Seitentrenners zum Zentralrohr überprüfen und wenn notwendig über drei Befestigungsschrauben am Halter waagrecht stellen.

Befestigungsschraube

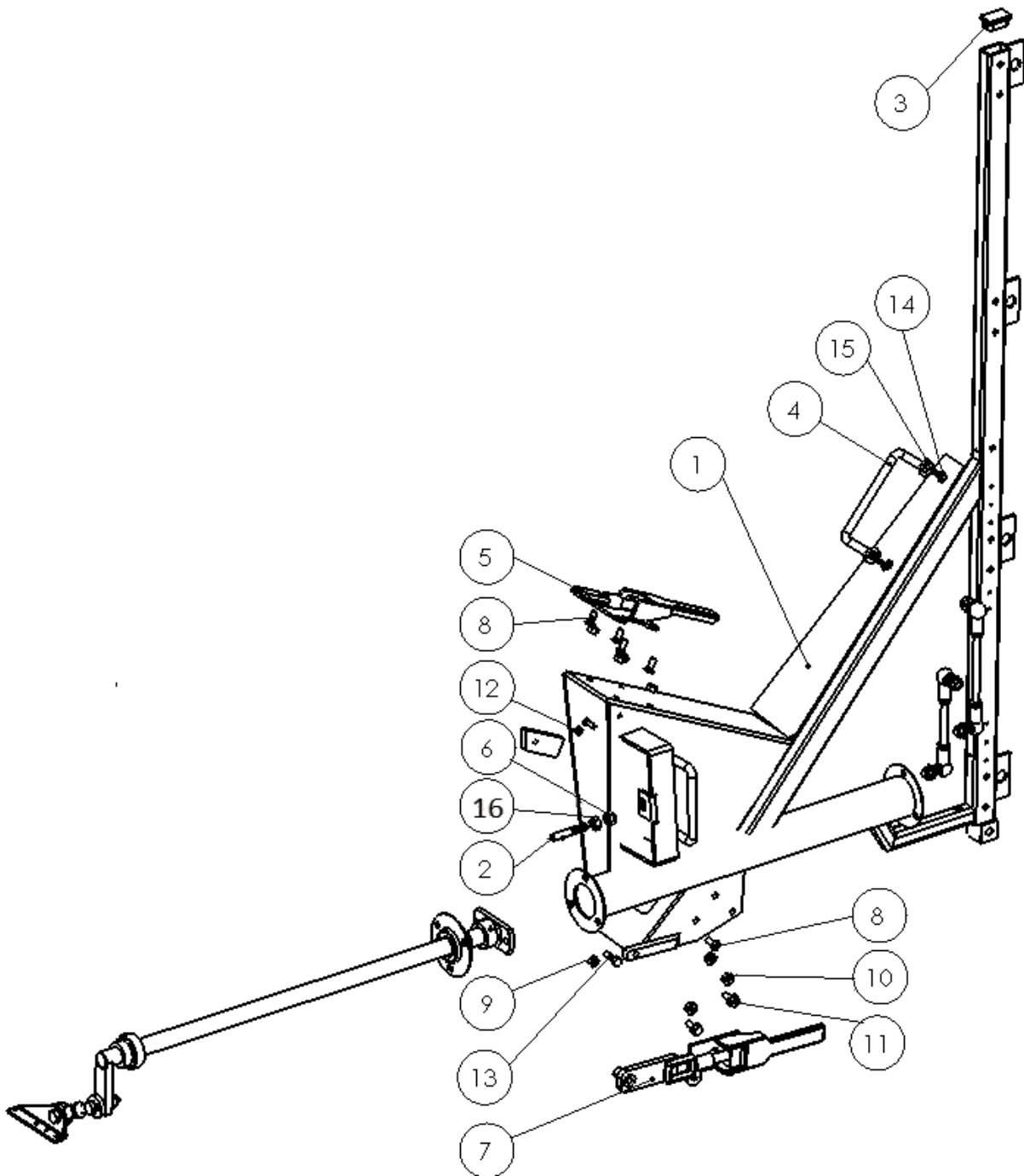


Vor dem Ablegen des Schneidwerks auf den Wagen, Abstand zwischen Seitentrenner und Wagenauflagen überprüfen, um eine Kollision mit dem Seitentrenner zu vermeiden.

Schneidwerk ablegen.



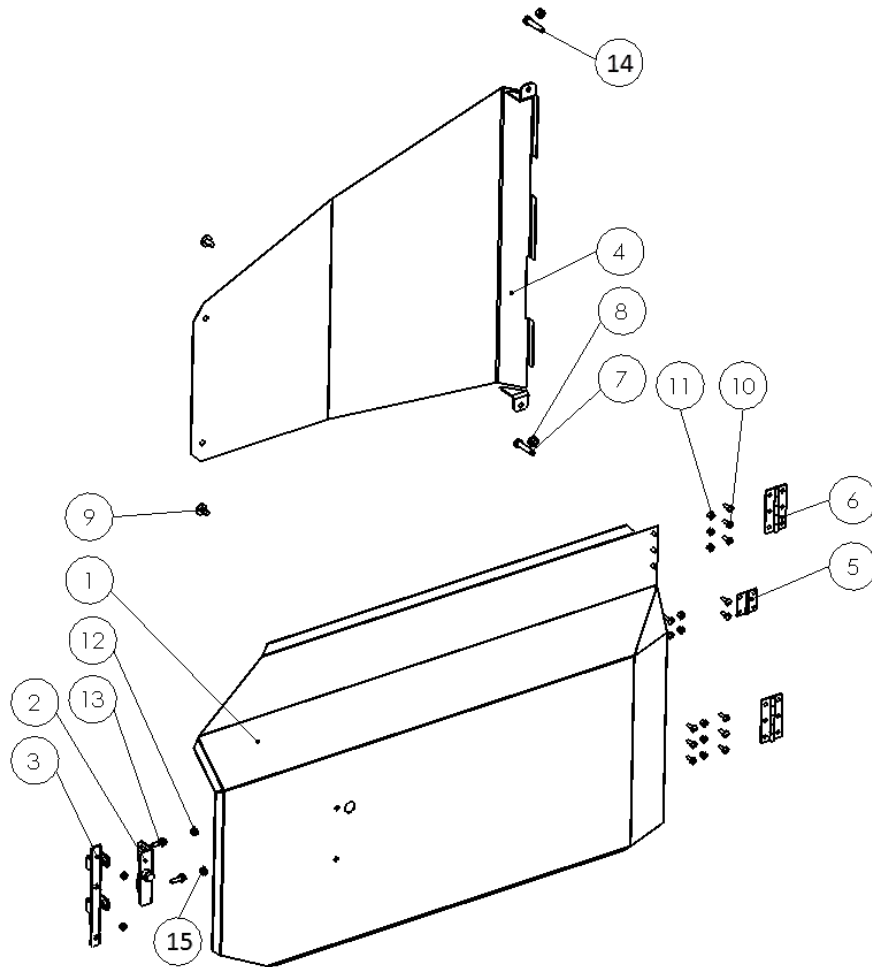
Ersatzteilliste Rahmen



Rahmen

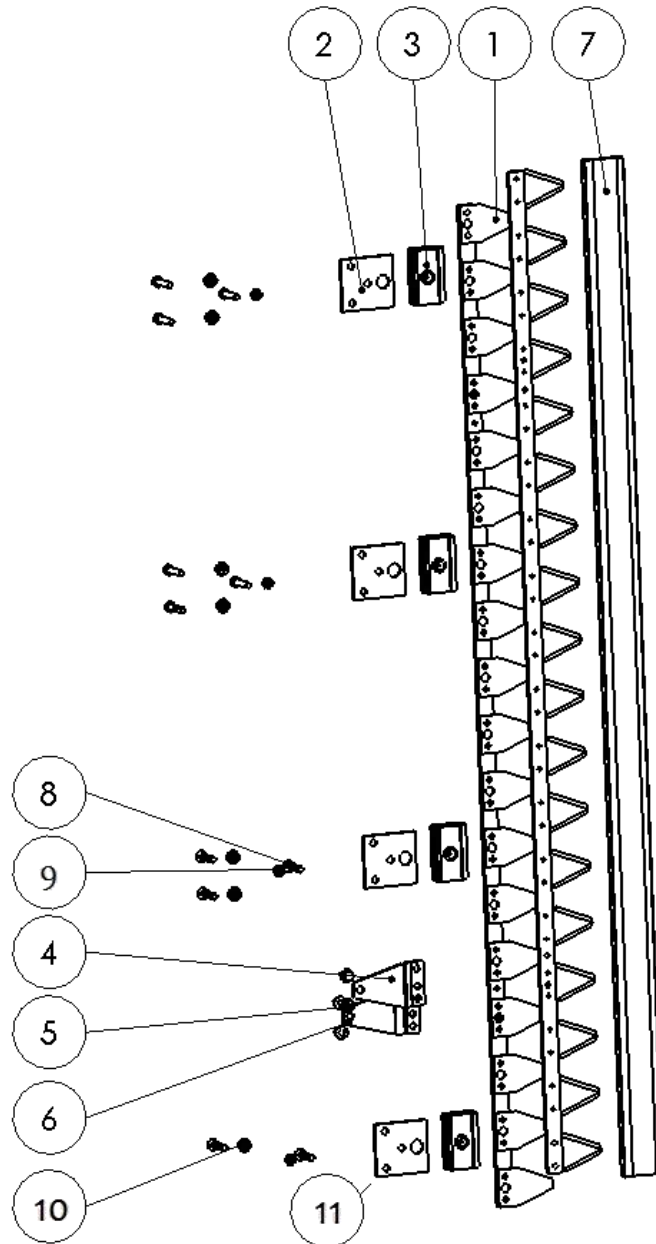
Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16025	Rahmen Compact 600 Schweißteil		1
2	16125	Stiftschraube	M10x60	1
3	18359	Endkappe Balken		1
4	50296	Handgriff Seitentrenner		1
5	16129	Excenterspanner oben		1
6	70015	Sechskantmutter	DIN934 M10	1
7	16130	Schnellverschluß-Platte		1
8	70098	Senkschraube	DIN965 M8x20	5
9	70008	Sechskantmutter niedrige Form	DIN439 M12	1
10	70005	Sperrzahnmutter	DIN6923 M8	8
11	70044	Sechskantschraube	DIN6921 M8x20	2
12	70004	Mutter mit Flansch	DIN6923 M6	1
13	70366	Sechskantschraube	DIN933 M12x30	1
14	16164	Federstecker		2
15	70076	Scheibe	DIN125 A13	2
16	70007	Mutter niedrige Form	DIN936 M10	1

Seitenteile



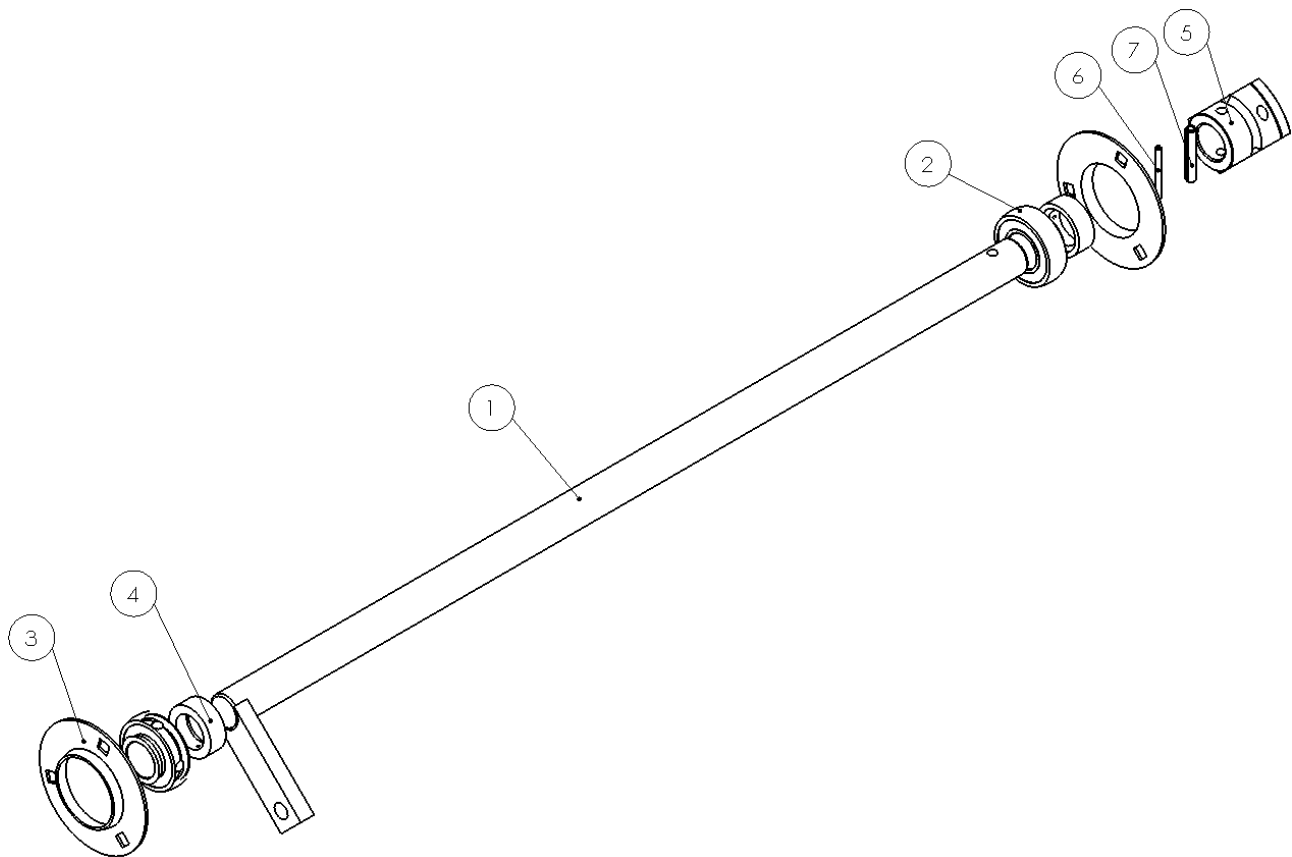
Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16128	Compact Schutz		1
2	18240	Schloß S-Fasteners		1
3	16135	Schloßwinkel 2 Loch Komplett		1
4	16200	Seitenschutz innen		1
5	18252	Scharnier Schmal		1
6	18233	Scharnier Breit		2
7	70814	Schraube Senkkopf mit Innensechskant	DIN965 M8x45	2
8	70005	Sechskantmutter mit Flansch	DIN6923 M8	2
9	70101	Schraube Linsenkopf	ISO7380 M6x6	2
10	70028	Schraube Linsenkopf	ISO7380 M6x10	3
11	70020	Sicherungsmutter	DIN985 M6	8
12	70020	Sicherungsmutter	DIN 985 M6	2
13	70060	Sechskantschraube	DIN933 M8x20	2
14	70102	Schraube Linsenkopf	ISO7380 M8x40	1
15	70854	Scheibe Form A	DIN125 A6	2
16	70688	Schraube Linsenkopf	ISO7380 M6x8	2

Messer



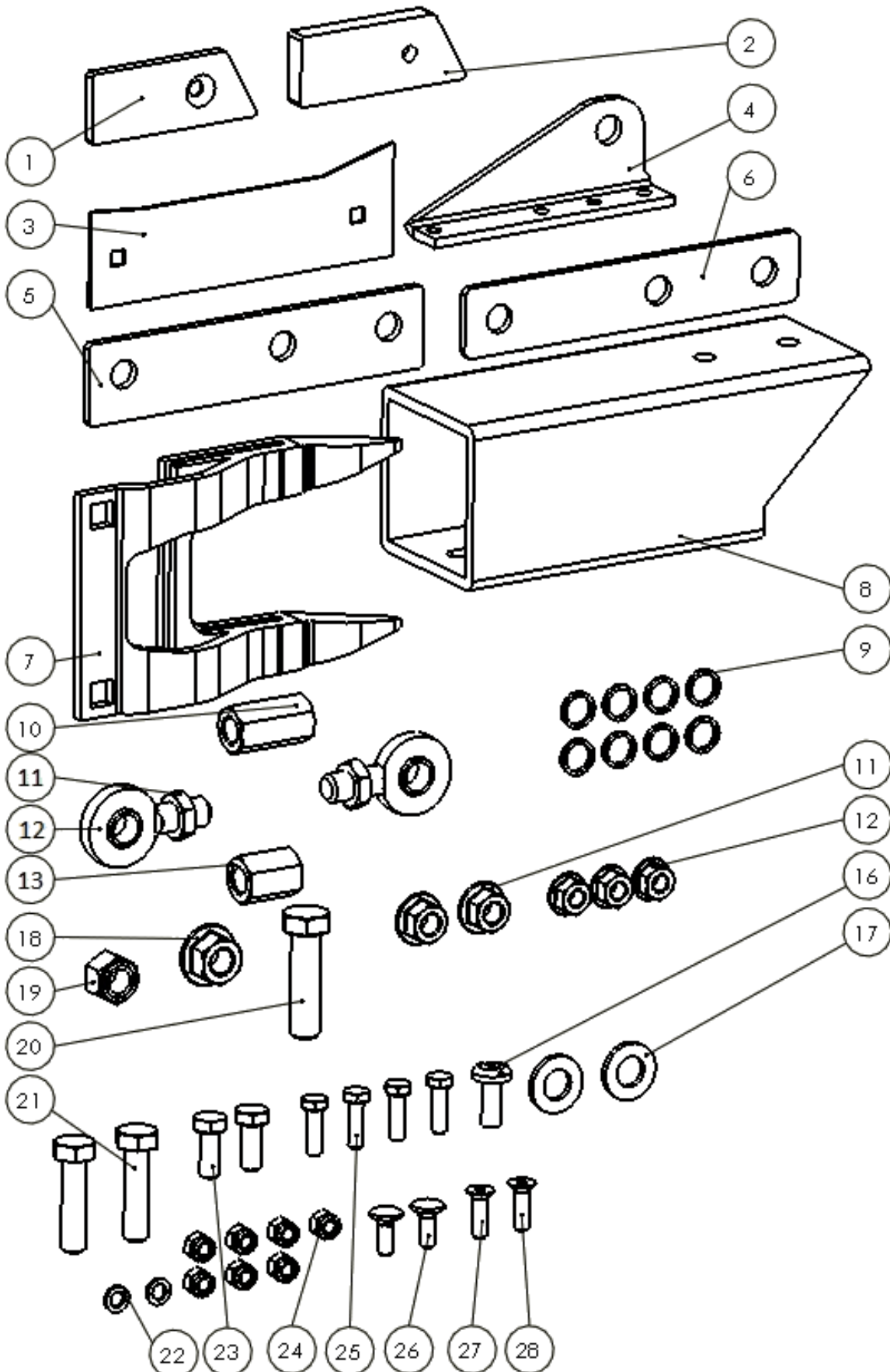
Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	18307	Rapsmesser 18-Klingen-kpl		2
2	19100	Platte 75,5x70,5 mit 3 Senkungen		2
3	18343	Messerführung		8
4	18803	Hebel 110mm rechts		1
5	70042	Sperrzahnschraube	DIN6921 M8x12	4
6	18804	Hebel 110mm links		1
7	18350	Messerschutz		1
8	70813	Senktoxschraube 40	M8x42,5	11
9	70103	Sechskant-Sicherungsmutter, niedrig	DIN985 M8	4
10	70005	Sechskantmutter mit Flansch	DIN 6923 M8	8
11	19047	Platte 75,5x70,5xmit 2 Senkungen		2

Welle



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16132	Antriebswelle Compact Schweißteil 710mm		1
2	18373	Kugellager		2
3	18372	Lagerschale		2
4	18371	Stellring		2
5	18381	Schwenkhebel		1
6	70094	Spannstift	ISO8752 4x40	1
7	70171	Spannstift	ISO8752 7x40	1
1-7	16206	Welle Zusammenbau		1

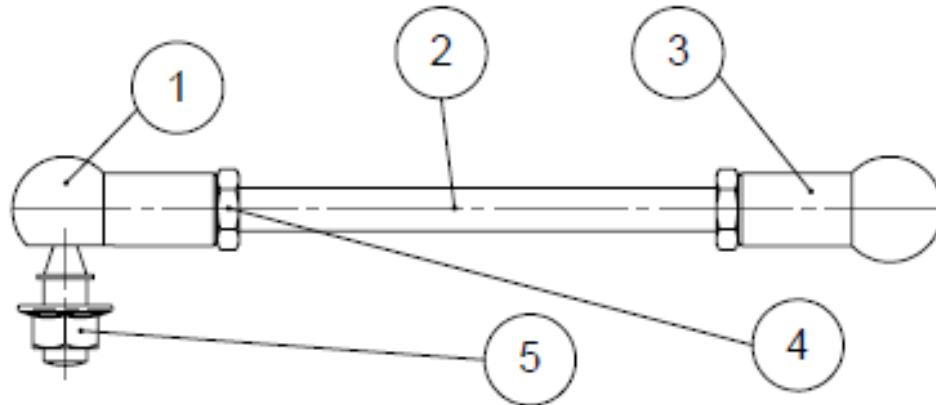
Zubehör



Zubehör

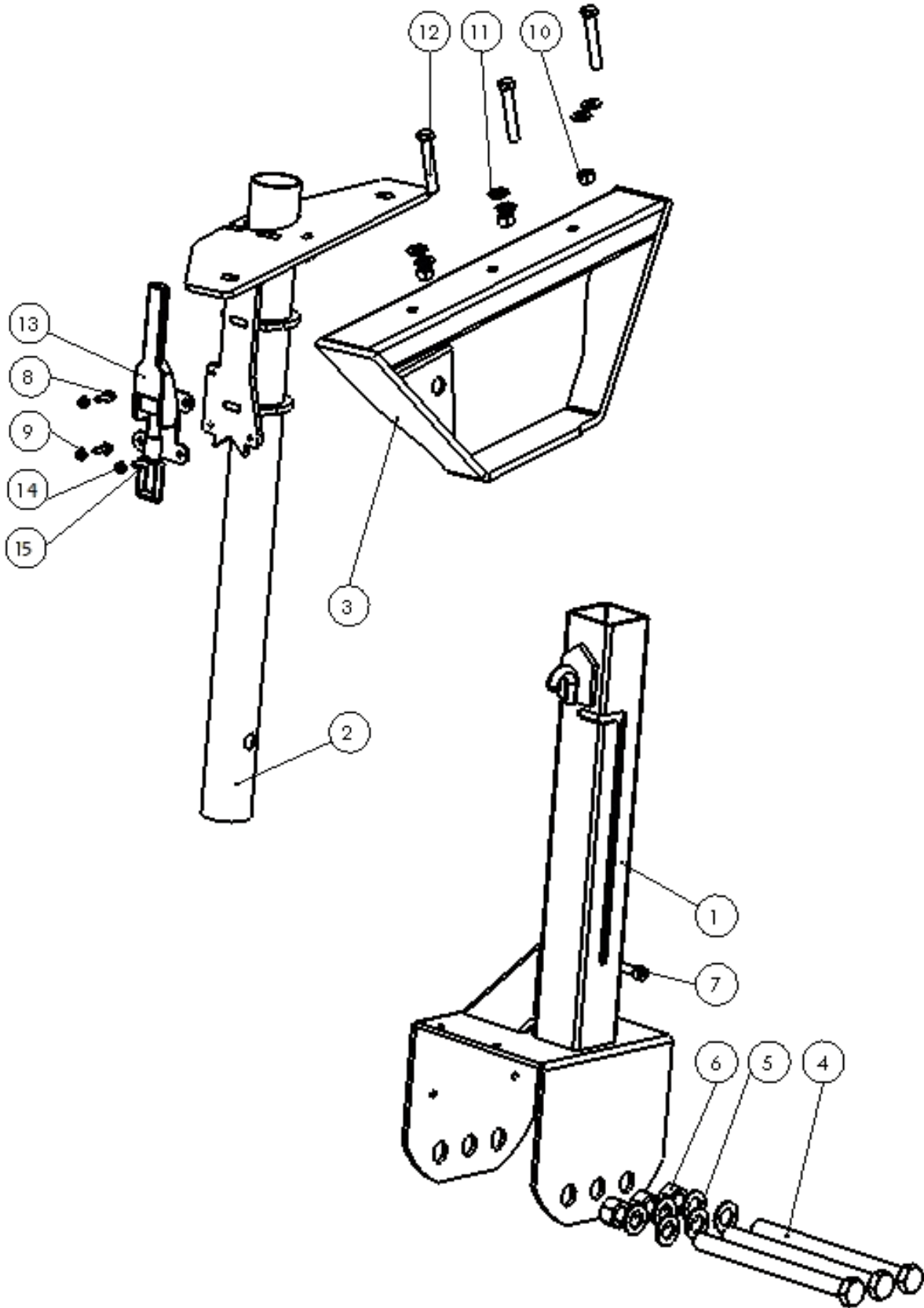
Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16003	POM Ausgleichsstück	bis MY2010	1
2	16010	POM Ausgleichsstück Gehäuse POM	ab MY2010	1
3	16133	Abdeckplatte rechts		1
4	16147	Antriebsplatte		1
5	16906	Druckplatte oben 4mm		1
6	16907	Druckplatte unten 3,5mm		1
7	18225	Doppelfinger Spezial		1
8	16144	Haltebock		1
9	18388	Distanzring		8
10	70710	Verbundmutter	M12x35	1
11	70008	Sechskantmutter niedrige Form	DIN439 M12	2
12	16178	GAR 12 DO gekürzt		2
13	70709	Verbundmutter	M12x25	1
14	70006	Sperrzahnmutter	DIN6923 M10	2
15	70005	Sperrzahnmutter	DIN6923 M8	3
16	70108	Flachrundschraube mit Schlitz	M8x20	1
17	70076	Scheibe Form	DIN125 A13	2
18	70012	Sperrzahnmutter	DIN6923 M12	1
19	70022	Mutter selbstsichernd	DIN985 M12	1
20	70139	Sechskantschraube mit Schaft	DIN931 M12x45	1
21	70062	Sechskantschraube	DIN931 M10x40	2
22	70177	Scheibe Kotflügel	DIN 522 6,4x20x1,25	1
23	70060	Sechskantschraube	DIN933 M8x20	2
24	70020	Mutter selbstsichernd	DIN985 M6	7
25	70149	Sechskantschraube	DIN933 M6x20	4
26	70107	Schlossschraube	DIN603 M6x16	2
27	70973	Senkkopfschraube mit Innensechskant	DIN7991 M6x20	1
28	70974	Senkkopfschraube mit Innensechskant	DIN7991 M6x25	1
1-28	18993	Anbauteile Compact 600 JD		1

Zubehör Antrieb

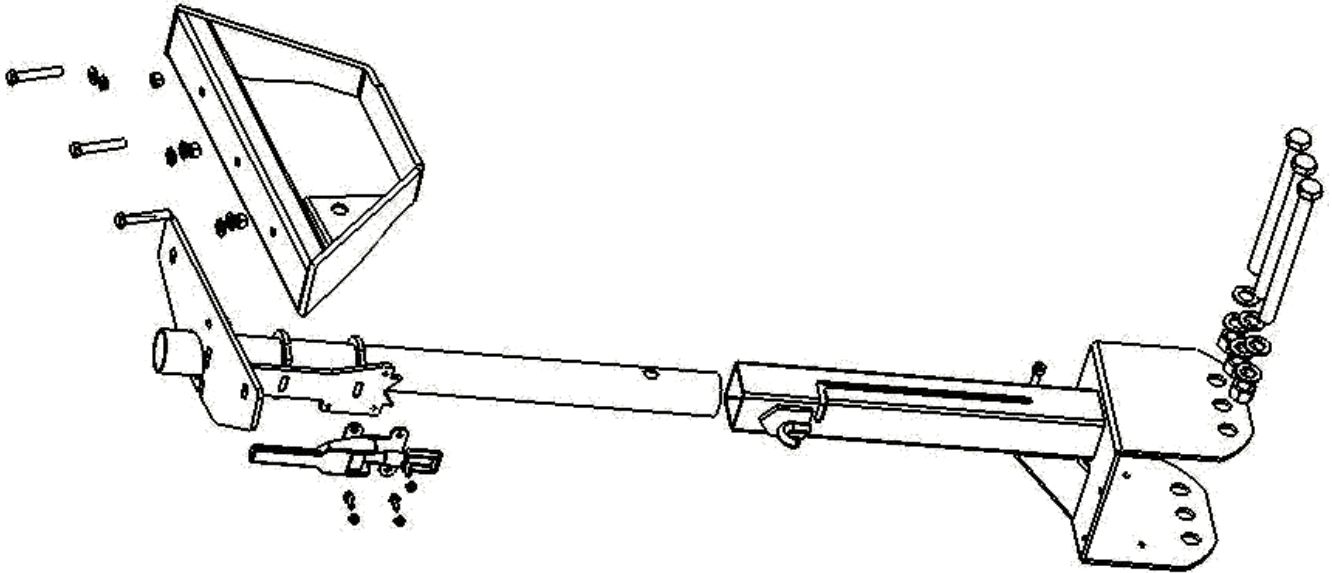


Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	18384	Kugelkopf M10		2
2	16104	Stange lang M10x150		1
	16105	Stange kurz M10x110		1
3	19375	Kugelkopf gekürzt M10		2
4	70007	Mutter niedrige Form	DIN936 M16	4
5	70006	Sperrzahnmutter	DIN6923 M10	4
1-5	19920	Gewindestange mit Kugelkopf 150mm rechts		1
	19922	Gewindestange mit Kugelkopf 110mm rechts		1

Compacthalter schwenkbar



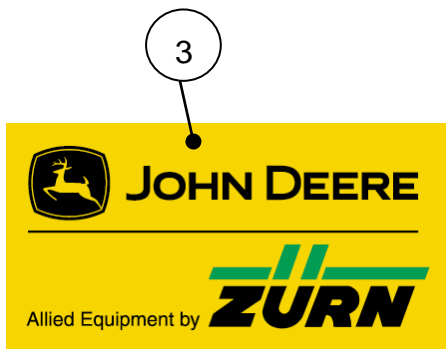
Compacthalter schwenkbar



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16215	Schweißbaugruppe Hauptrohr		1
2	16216	Schweißbaugruppe Drehrohr		1
3	16214	Schweißbaugruppe Halter		1
4	70055	Schraube 6kt. mit Schaft	DIN 931 M20x240	2
5	70079	Scheibe	DIN125 A21	4
6	70018	Sicherungsmutter	DIN985 M16	2
7	70070	Zylinderschraube mit Innensechskant	DIN912 M10x40	1
8	70098	Senkschraube	DIN695 M8x20	2
9	70005	Sechskantmutter mit Flansch	DIN6923 M8	2
10	70022	Stoppmutter	DIN985 M12	3
11	70076	Scheibe	DIN125 A13	6
12	70661	Sechskantschraube	DIN933 M12x70	3
13	19044	Excenterverschluss		1
14	70230	Einstellschraube	DIN933 M8x25	1
15	70014	Kontermutter	DIN934 M8	1
1-15	16099	Compacthalter JD SWW schwenkbar		1

Aufkleber

1
ZÜRN COMPACT



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16229	Aufkleber Compact		1
2	16213	Aufkleber Nr. 14 (Vorsicht drehende Teile)	HXE53133	1
3	16212	Aufkleber JD-Zürn Allied Equipment		1
4	16203	Aufkleber JD groß		1
5	H236260	Warnbildzeichen		1

**EG- Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie
2006/42/EG**

Bitte sorgfältig aufbewahren, jedoch nicht im Fahrzeug

**EU CERTIFICATE OF CONFORMITY
According to Machinery Directive 2006/42/EG**

Please keep safely, not inside the vehicle

Hiermit bestätigt die Hereby declares	Zürn Harvesting GmbH & Co. KG	
in alleiniger Verantwortung dass das landwirtschaftliche Anbaugerät the full responsibility for the agricultural implement	Fabrikmarke Brand	Zürn Harvesting GmbH
	Typ Type	Seitentrenner
genehmigt in approved in	Schoental	
am on	19.01.2019	
durch den by the	Hersteller / manufacturer	
den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht. to full fill the complete safety- and health requirements according to machinery directive 2006/42/EG.		
Zur sachgerechten Umsetzung der in den EU-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen: For proper implementation according to the EU- Directives for health and safety requirements, the following standards were used:	DIN EN ISO 4254-1 (06/06) DIN EN 745 (08/99)	
Geschehen zu Done at	Schoental	
am on	05/03/17	
	 Rolf Zürn Harvesting Harvesting, Geschäftsführer, CEO	

Allgemeine Garantiebedingungen

Zürn Harvesting GmbH & Co. KG, Kapellenstraße 1 D-74214 Schöntal-Westernhausen (nachfolgend „Zürn Harvesting“)

bescheinigt hiermit jedem Kunden, der eine neue Maschine der Marke Zürn Harvesting bei einem autorisierten Fachhändler erworben hat, dass für Material und Verarbeitung dieser Maschine zu untenstehenden Bedingungen garantiert wird, vorausgesetzt, dass die Maschine gemäß Vorschriften der zugehörigen Betriebsanleitung eingesetzt und gewartet wird.

I. Dauer der Garantie

Die Garantie beträgt ein Jahr ab Auslieferung der Maschine durch die Firma Zürn Harvesting und gilt innerhalb dieses Zeitraumes für bis zu 500 Betriebsstunden. Der Ersatz einzelner Teile oder die Reparatur verlängert die vorgenannte Garantiezeit für die Maschine nicht.

II. Umfang der Garantie

Die Garantieleistung umfasst lediglich die Rückvergütung oder Reparatur der Teile sowie Vergütung der für die Reparatur notwendigen Arbeitszeit auf Basis der von Zürn Harvesting zugestandenen Reparaturzeiten unter der Voraussetzung, dass der Fehler von unserem technischen Kundendienst festgestellt wurde und als von Zürn Harvesting zu vertretenden Material- oder Verarbeitungsfehler anerkannt wurde. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum der Zürn Harvesting über. Leistungen, die der Kunde vom Verkäufer/Händler im Rahmen der Gewährleistung erhalten hat, muss er sich auf die Garantie anrechnen lassen.

Weitergehende Ansprüche gegenüber der Firma Zürn Harvesting umfasst die Garantie nicht. Das bedeutet insbesondere: Fahrt- bzw. Transportkosten werden nicht erstattet; Zürn Harvesting haftet ebenfalls nicht für Mangelfolgeschäden, zum Beispiel bei Ernteverlusten oder Ertragseinbußen.

III. Einschränkungen der Garantie

Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel oder Fehler, die zurückzuführen sind auf:

- gebrauchstüblichen Verschleiß,
- Missachtung von Betriebs-, Aufbewahrungs- oder Transportvorgaben, die in der Bedienungsanleitung enthalten sind,
- bestimmungswidrige Nutzung, unzureichende Wartung, unsachgemäße Bedienung oder Überbeanspruchung,
- Schäden, die an der Maschine oder deren Ausrüstung während des Transportes oder des Verladens durch entstehen, Maschine, Ausrüstung und Teile werden auf Gefahr des Empfängers versandt,
- äußere Einwirkungen auf die Maschine, z.B. Fremdbeschädigungen, Witterungseinflüsse oder sonstige Naturerscheinungen
- Umstände, die dem Käufer bereits beim Kauf bekannt waren.

Die Garantie erlischt, wenn an der Maschine technische Veränderungen ohne schriftliche Zustimmung der Firma Zürn Harvesting vorgenommen wurden oder wenn andere Teile als Zürn Harvesting Originalteile eingebaut wurden und/oder wenn die Reparaturen nicht von einem autorisierten Fachhändler durchgeführt wurden. Die Garantie ist ebenfalls ausgeschlossen, wenn der Ersteinsatz der Maschine durch den Händler nicht den Vorschriften der Firma Zürn Harvesting entsprechend erfolgte. Die Garantie gilt lediglich für in der Bundesrepublik Deutschland eingesetzte Maschinen.

Allgemeine Garantiebedingungen

IV. Geltendmachung der Garantie

Die Leistungen der Garantie hängen von der genauen Beachtung folgender Vorschriften seitens des Händlers und des Käufers ab:

- Die vom Händler und Käufer vollständig ausgefüllte Garantiekarte (Maschinenpass) muss, sobald die Maschine an den Käufer ausgeliefert wurde, per Post oder E-Mail an die Firma Zürn Harvesting zurückgesandt werden.
- Die Anträge auf Garantieleistungen müssen auf dem entsprechendem Zürn Harvesting Formular abgefasst, und vom Händler bei der Firma Zürn Harvesting innerhalb von einem Monat nach Erkennen des Mangels/Fehlers eingereicht werden.
- Der Antrag muss lesbar ausgefüllt werden und muss folgende Informationen enthalten:
 - Name, Anschrift und Kundennummer des Händlers
 - o Name und Anschrift des Käufers
 - o exakter Maschinentyp und –Bezeichnung
 - o komplette Seriennummer der Maschine
 - o Datum der Auslieferung an den Händler sowie an den Käufer
 - o Datum des Schadenfalles
 - o Anzahl der Betriebsstunden bzw. Flächenleistung der Maschine
 - o genaue Beschreibung des Schadens und Angabe der vermuteten Ursache
 - o Menge, Artikelnummer und Beschreibung der beschädigten Teile

Die als defekt gemeldeten Teile sind kostenfrei an die Firma Zürn Harvesting zur Begutachtung mit einer Kopie des Garantieantrages zu senden. Die bei der Rücksendung der ausgetauschten oder reparierten Teile entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Absenders.

Wenn der Garantieantrag abgelehnt wurde, haben der Händler bzw. der Kunde eine Frist von 15 Tagen, beginnend mit dem Tag des Eingangs der Entscheidung der Firma Zürn Harvesting, um die Rücksendung der Schadensteile zu verlangen. Nach Verstreichen dieser Frist werden die Teile entsorgt.

V. Zusätzliche Bestimmungen

Die Ansprüche aus der Garantie ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Firma Zürn Harvesting an andere übertragbar.

Die Händler haben weder das Recht noch die Befugnis, im Namen der Firma Zürn Harvesting Erklärungen abzugeben oder Verpflichtungen einzugehen etc., ob ausdrücklich oder stillschweigend.

Die von der Firma Zürn Harvesting oder ihren Beauftragten geleistete technische Unterstützung zur Reparatur der Maschine schließt jegliche weitere Haftung der Firma Zürn Harvesting aus und hat keinerlei Einfluss auf die vorliegenden Garantiebedingungen.

Die Firma Zürn Harvesting behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung die Auslegung der Maschine zu ändern. Sie ist nicht verpflichtet, diese Veränderung auf bereits verkaufte oder im Einsatz befindliche Maschinen zu übertragen.

Ferner kann aufgrund des sich rasch entwickelnden Stands der Technik keine Gewähr für die in dieser Betriebsanleitung und in anderen technischen Merkblättern enthaltenen Maschinenbeschreibungen übernommen werden.

Drehmomente für metrische Schrauben

Schrauben	Güteklasse 4.8				Güteklasse 8.8 oder 9.8				Güteklasse 10.9				Güteklasse 12.9			
	Eingeölt ^a		Trocken ^b		Eingeölt		Trocken ^b		Eingeölt		Trocken ^b		Eingeölt		Trocken ^b	
Größe	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in
M6	4,7	42	6	53	8,9	79	11,3	100	13	115	16,5	146	15,5	137	19,5	172
M8	11,5	102	14,5	128	22	194	27,5	243	32	23,5	40	29,5	37	27,5	47	35
M10	23	204	29	21	43	32	55	40	63	46	80	59	75	55	95	70
M12	40	29,5	50	37	75	55	95	70	110	80	140	105	130	95	165	120
M14	63	46	80	59	120	88	150	110	175	130	220	165	205	150	260	190
M16	100	74	125	92	190	140	240	175	275	200	350	255	320	235	400	300
M18	135	100	170	125	265	195	330	245	375	275	475	350	440	325	560	410
M20	190	140	245	180	375	275	475	350	530	390	675	500	625	460	790	580
M22	265	195	330	245	510	375	650	480	725	535	920	680	850	625	1080	800
M24	330	245	425	315	650	80	820	600	920	680	1150	850	1080	800	1350	1000
M27	490	360	625	460	950	700	1200	885	1350	1000	1700	1250	1580	1160	2000	1475
M30	660	490	850	625	1290	950	1630	1200	1850	1350	2300	1700	2140	1580	2700	2000
M33	900	665	1150	850	1750	1300	2200	1625	2500	1850	3150	2325	2900	2150	3700	2730
M36	1150	850	1450	1075	2250	1650	2850	2100	3200	2350	4050	3000	3750	2770	4750	3500

Die angegebenen Drehmomente sind Richtwerte. Diese Werte NICHT verwenden, wenn ein anderes Drehmoment oder ein anderes Befestigungsverfahren für eine bestimmte Anwendung angegeben ist. Für Schrauben und Muttern aus Edelstahl oder für Muttern an Bügelschrauben siehe spezifische Anweisungen. Kontermuttern mit Plastikeinsatz oder gebördelte Stahl-Kontermutter mit dem in der Tabelle angegebenen entsprechenden Drehmoment für trockene Schrauben und Muttern anziehen, sofern nicht andere Anweisungen gegeben werden.

Scherbolzen sind so ausgelegt, dass sie bei einer bestimmten Belastung abgesichert werden. Beim Austausch von Scherbolzen nur Bolzen gleicher Güte verwenden. Beim Austausch von Schrauben und Muttern darauf achten, dass entsprechende Teile gleicher oder höherer Güte verwendet werden. Schrauben und Muttern höherer Güte mit dem gleichen Drehmoment anziehen wie die ursprünglich verwendeten Teile. Sich vergewissern, dass die Gewinde sauber und die Schrauben richtig eingesetzt sind. Wenn möglich, normale und verzinkte Schrauben und Muttern (mit Ausnahme von Kontermuttern, Radschrauben oder -muttern) einölen, wenn nicht bei der spezifischen Anwendung andere Anweisungen gegeben werden.

„Eingeölt“ bedeutet, dass die Schrauben mit einem Schmiermittel wie z. B. Motoröl versehen werden, oder dass phosphatierte oder geölte Schrauben ab M20 verwendet werden.

„Trocken“ bedeutet, dass normale oder verzinkte Schrauben ohne jede Schmierung bzw. Schrauben mit einer Größe zwischen M6 und M18 mit Zinkbeschichtung verwendet werden.

Kontakt

Ersatzteilbestellung / Spare parts order / Commande des pièces:

Tel.: 0049 (0) 7943 / 9105-42

Fax. 0049 (0) 7943 / 9105-33

E-Mail: parts@zuern.de

ZÜRN
H A R V E S T I N G